

HSBC  Private Bank presents

MENUHIN FESTIVAL GSTAAD

MEDIENINFORMATION – 2010 / NR. 1

Das Programm des Menuhin Festival Gstaad 2010 ist erschienen

«Zwischen Himmel und Erde»

Januar 2010 * * * Nach dem Motto «Vollkommenheit» des Sommers 2009 wird das Menuhin Festival Gstaad vom 16. Juli bis zum 5. September 2010 zu einer Reise «Zwischen Himmel und Erde» aufbrechen. Ihren erfolgreichen Kurs wird die Veranstaltung beibehalten: bekannte Namen und junge Talente, klassisches Repertoire und neue Erlebnisse. Zwei grosse Novitäten gibt es dennoch: die ersten Konzerte des Gstaad Festival Orchestra (im Oktober 2009 in London lanciert) unter der Leitung von Maxim Vengerov, und die erste Ausgabe der Gstaad Piano Academy mit András Schiff, «Artist in Residence» 2010. Die Festivalleitung freut sich, zum achte n Mal nacheinander auf die wertvolle Unterstützung der HSBC Private Bank (Suisse) SA als treuen Hauptsponsor zählen zu können, und die Berner Uhrenmanufaktur Armin Strom an der Seite des Grand Hotel Bellevue Gstaad als neuen Sponsor begrüßen zu dürfen.

Der Intendant des Menuhin Festival Gstaad zum neuen Programm

Das Programm 2010 von Christoph Müller



Ein Konzert kann uns in eine andere Welt versetzen, wenn die Musik es fertig bringt, mit ihren Assoziationen und emotionalen Botschaften unsere Seele zu berühren und uns aus dem Alltag in die Welt der Fantasien zu versetzen. Die Musik kann uns in einen schwebenden Zustand versetzen, gewissermassen zwischen «Himmel und Erde» und uns anregen, über unsere Endlichkeit nachzudenken. Glauben an die Ewigkeit und irdische Lebensfreude, erdige Bodenhaftung und metaphysische Ungewissheit bewegen Komponisten seit vielen Jahrhunderten.

András Schiffs Kammermusik-Residenz beleuchtet das Geburtstagskind Robert Schumann (dessen 200stem Geburtstag wir 2010 gedenken) mit drei aussergewöhnlichen Konzertprogrammen, wie sie selten in dieser Konstellation zu erleben sind. Schumann, welcher sich mit zunehmenden Alter in eine eigene, selbst engsten Mitmenschen verschlossene Gedankenwelt zurückzog, wird mit rar gespielten Werken wie der «Rose Pilgerfahrt» oder dem «spanischen Liederbuch» von einer überraschenden Seite zu erleben sein.

Die musikalische Schönheit und Faszination von **Brahms' «Deutschem Requiem»** wird am Eröffnungswochenende mit herausragenden Solisten und Interpreten einen ersten Glanzpunkt setzen.

Werke wie **Richard Strauss' «Metamorphosen»**, **Haydns «Sieben Letzte Worte»**, **Schumanns drei Streichquartett**, **Mahlers 5. Sinfonie** (mit dem berühmten Adagietto, das für die Verfilmung von «Tod in Venedig» die Vorlage bildete), das Programm des Blockflötisten Maurice Stegers rund um die «**Englische Nachtigall**» oder Daniel Hopes «**Air**» befassen sich in jeweils unterschiedlichen Herangehensweisen mit dem spannenden Festivalthema.

Auch die humoristischen und unterhaltenden Programmpunkte wie Blechschadens «**Moonlight Serenade**» sowie des genialen Comedy-Duos «**Igudesman und Joo**», welche im Festival 2008 zur Eröffnung gefeiert wurden, schweben irgendwo zwischen Himmel und Erde in ihrer Kunst.

Ein gewichtiges neues Element werden wir am 13. August 2010 erleben mit der Premiere des «**Gstaad Festival Orchestra**». Für das Début dieses eigenen Sinfonieorchesters und den Auftakt der ersten Europatournee mit Konzerten an 5 weiteren europäischen Festivals hat der Schweizer Komponist **Daniel Schnyder** eine sinfonische Meditation geschrieben, welche sich in Rimsky-Korsakovs **Osterouverture** und den berühmten «**Bilder einer Ausstellung**» von Mussorgsky einbettet.

Die dritte «**Tout le monde du violon**»-Ausgabe (nach 2006 und 2008) gipfelt zum Ausklang und zum grossen Finale des Festivals 2010 in einem Zeltkonzert, zu welchem sich die führenden und besten Zigeuner-Geiger, u.a. **Roby Lakatos & Band**, sowie Tänzer und Sänger aus traditionellen Zigeuner-Familien Osteuropas zu einem Musikfest vereinigen. Yehudi Menuhin, welcher die Zigeuner mit deren Musik und Kultur über alles liebte, hätte sich im Trubel des Schlusskonzertes 2010 am wohlsten gefühlt, und so widmen wir auch kommendes Jahr das ganze «**Tout le monde du violon**»-Fest seiner Experimentierfreude und seiner Neugierde und Liebe für Neues und Unerhörtes.

Unsere «**Gstaad Academy**» wird zum 2. Mal durch die Präsenz von Prof. Silvana Bazzoni-Bartoli und Cecilia Bartoli beehrt. Ich freue mich sehr, dass der Pianist Andras Schiff einen 5-tägigen Meisterkurs geben wird, welcher ebenso der Öffentlichkeit zugänglich sein wird. Somit wird die «**Gstaad Vocal Academy**» bereits im Jahr 2010 durch eine «**Gstaad Piano Academy**» ergänzt.

Für Amateurmusiker und Jugendliche werden unsere Angebote im Bereich der «**Play-Along**»-Orchester nach dem überwältigenden Erfolg der beiden Play-Along-Orchester 2009 weitergeführt, neu unter dem Namen **Play @ Menuhin Festival Gstaad**. Interessierte erwachsene und jugendliche Laienmusiker und Musikfreunde erhalten beim Festivalbüro oder auf unserer Homepage die gewünschten Auskünfte.

Neben den in Gstaad bereits bekannten und beliebten Künstlern wie Cecilia Bartoli, Valery Gergiev, Bobby McFerrin (mit einem Solo-Abend!), András Schiff, Daniel Hope, Arcadi Volodos und vielen anderen begrüßen wir auch neue, faszinierende Künstler, welche in der grossen weiten Musikwelt bereits gefeierte Stars sind und zum ersten Mal in Gstaad auftreten.

Die **Jeune-Etoile-Konzerte** schliesslich liessen 2009 besonders aufhorchen und begeisterten das Publikum. Der junge Amerikaner und Menuhin-Wettbewerb-Preisträger **Chad Hoopes** zum Beispiel sorgte für Verückung und wird 2010 in einem Abendkonzert zu erleben sein.

In der Kommunikation unserer Konzerte werden wir 2010 einige neue Wege gehen. So werden wir auf unserer Webseite jedem unserer Künstler eines Konzertes im Konzertzelt und in der Kirche Saanen ein «**Artist Window**» öffnen, in welchem mehr über unsere Stars zu erfahren ist.

Uns allen stehen spannende und herausfordernde Monate bevor, aber vor allem sind wir motiviert durch die Vorfreude auf über 40 wunderschöne Konzertabende im kommenden Sommer, wie sie nirgends anders in dem bezaubernden Gemisch von Natur, Musik und Lebensgenüssen zu erfahren sind.



Christoph Müller, Intendant

Besuchen Sie unsere neue Internetseite
www.menuhinfestivalgstaad.com

DAS MENUHIN FESTIVAL GSTAAD DANKT SEINEN SPONSOREN

Das Menuhin Festival Gstaad dankt seinen Sponsoren und Partnern für ihre wertvolle Unterstützung. HSBC Private Bank (Suisse) AG, Armin Strom und das Grand Hotel Bellevue Gstaad präsentieren sich mit ihren Aktualitäten.

• HSBC Private Bank (Suisse) SA – Principal Sponsor

Eine Sinfonie von Connections * * * Seit 7 Jahren unterstützt die HSBC Private Bank (Suisse) SA das Menuhin Festival Gstaad als Hauptsponsor und begleitet seine Entwicklung und die Verwirklichung der musikalischen Ideale seines Gründers, Lord Yehudi Menuhin. Dieser berühmte Musiker, Pädagoge und Humanist hat dazu beigetragen, die Grenzen zwischen den verschiedenen Musikgattungen zu überwinden, um ein vielfältiges, qualitativ hochstehendes und exklusives Programm in einem internationalen und doch sehr intimen Rahmen anzubieten. Das Image des Festivals – schweizerisch und gleichzeitig international, nach vorne gerichtet und gleichzeitig traditionsbewusst – deckt sich mit jenem der Bank. HSBC Private Bank (Suisse) SA ist Teil der HSBC Private Bank, der internationalen Abteilung Privatbank der Gruppe HSBC. HSBC Private Bank übernimmt die Vermögensverwaltung von wohlhabenden Privatkunden und ihren Familien und Trusts. Sie operiert in 96 Geschäftsstellen, verteilt auf 43 Länder in Europa, in der Region Asien-Pazifik, in Nord- und Südamerika, im Mittleren Osten und in Afrika und beschäftigt weltweit mehr als 6700 professionelle Mitarbeiter. www.hsbcprivatebank.com

• Armin Strom – Sponsor

Exclusive Uhre aus Bern am Menuhin Festival * * * Das Menuhin Festival in Gstaad ist ein Berner Anlass mit internationalem Charakter. Auch die Marke Armin Strom ist im Kanton Bern zuhause und ist weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt als die exklusive Uhrenmarke für höchste Ansprüche. Eine Armin Strom Uhr vereint sowohl echte Traditionen sowie innovativste Uhrmacherkunst und einzigartiges Kunsthandwerk. 2010 soll die Partnerschaft mit dem Menuhin Festival Gstaad Plattform für das kreative Schaffen unserer Uhrmacher sein. Lassen Sie sich in der Lounge von Armin Strom verzaubern und tauchen Sie ein in die von Leidenschaft geprägte Welt. Nutzen Sie die seltene Möglichkeit und schauen Sie den Uhrmachern über die Schultern. Die Feinheit mit welcher an den Einzelteilen eines Uhrwerks gearbeitet wird ist faszinierend und demonstriert die Authentizität der Marke. Das Skelettieren von Uhrwerken zum Beispiel ist tief in den Wurzeln der Marke verankert. All das und noch einiges mehr können Sie dieses Jahr im Festivalzelt entdecken. Das Team von Armin Strom ist vor Ort und freut sich Ihnen unsere neusten Kreationen präsentieren zu dürfen. So findet man in der Kollektion handskelettierte Uhren, die die Besitzer bei jedem Betrachten der Uhr von neuem in den Bann ziehen. – Fast so, dass das Ablesen der Zeit vergessen geht. Als eigenständige und komplette Manufaktur sind wir zudem stolz, den Besuchern unser erstes eigenes Uhrwerk präsentieren zu können. Wenn ein Dirigent sein Orchester mit einer fast spürbaren Kraft beflügelt hat dies durchaus Parallelen zu einem Uhrmachermeister, der seine Uhrmacher mit soviel Emotionen führt und begeistert, dass aus dem Schaffen Aussergewöhnliches entsteht. Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen auf verzaubernde Konzerte! www.arminstrom.ch

• Grand Hotel Bellevue Gstaad – Sponsor

Gipfelstürmer de luxe * * * Das Grand Hotel Bellevue in Gstaad hat dem Glamour des legendären Skiorts ein junges Gesicht verliehen. Beim Sponsor des Menuhin Festival Gstaad trifft Grandezza auf cooles Design, Alpenpanorama auf Zen-Atmosphäre, Kultur auf Natur. Es erwartet den Gast ein Genuss der Extraklasse. Während das Grand Hotel Bellevue im Restaurant Coelho den Schwerpunkt auf traditionelle Brasserie-Küche legt, wird im Gourmet-Restaurant Prado Haute Cuisine zelebriert. Wer die Weinschätze des Grand Hotels besser kennen lernen will, kann an den Degustationen im romantischen Carnotzet teilnehmen. Zum Aperitif trifft man sich in der Bellevue Bar und stimmt sich bei Klaviermusik in schwarzen Le Corbusier Sesseln auf das Dinner ein. Im 2.500 m² grossen Bellevue-Spa im asiatischen Stil bieten Kräuterdampfbad, finnische Sauna mit Outdoorbereich, Sole- und Eisgrotte absolutes Relaxen. Entfalten Sie inmitten einer inspirierenden Umgebung kreative Gedanken. Die lichtdurchfluteten Räumlichkeiten empfehlen sich für kleine, exklusive Seminare. Und was gibt es Schöneres, als die Pause auf der Terrasse mit Aussicht auf die Gstaader Berge zu geniessen? Und spätestens jetzt spüren Sie, was das Logo des Hauses bedeutet: „Wiederkehr“. Wer unter diesem Zeichen echte Gastfreundschaft erlebt, so heißt es, wird immer wieder kommen. www.bellevue-gstaad.com

INFORMATIONEN & PRESSEKONTAKTE

- Programm, Mediendokumentation & Fotos: www.menuhinfestivalgstaad.com

- Allgemeine Informationen:

Festivalbüro

Postfach 65, CH-3780 Gstaad
Tel. +41 33 748 83 38, Fax +41 33 748 83 39

info@menuhinfestivalgstaad.com
www.menuhinfestivalgstaad.com

- Weitere Auskünfte:

DEUTSCHSCHWEIZ, DEUTSCHLAND, GROSSBRITANNIEN & ANDERE LÄNDER

Stefan Matti

Geschäftsführer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Menuhin Festival Gstaad
Postfach 65, CH-3780 Gstaad

Tel. +41 33 748 83 38, Fax +41 33 748 83 39
Mobile +41 79 289 47 87

stefan.matti@menuhinfestivalgstaad.com

WESTSCHWEIZ, FRANKREICH

Z comme... Véronique Zehntner

5 Place de la Gare, CH-1296 Coppet

Tel. +41 22 776 83 90, Fax +41 22 776 83 91
Mobile +41 79 286 24 84

v.zehntner@zcomme.ch